



Jahresbericht der GLEIS4 gUG (haftungsbeschränkt) für das Jahr 2023

Inhaltsverzeichnis

1. Tätigkeitsbericht
2. Förderung
3. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung
4. Aktueller Lagebericht

1. Tätigkeitsbericht

Der Veranstaltungsbetrieb lief 2023 wieder ohne Einschränkungen. Auch wenn der Januar noch nicht auf dem Niveau von 2019 war, konnten wir dies im laufenden Jahr durch die Einnahmen aus Partys und Feiern ausgleichen.

Im Januar wurde eine neue Mitarbeiterin für den Bereich Marketing angestellt, was leider nicht zu dem gewünschten Ergebnis führte. Ende November lösten wir das Arbeitsverhältnis auf und verlagerten diesen Aufgabenbereich wieder in das Stammteam. Ende 2024 werden wir versuchen, das Marketing mithilfe einer Agentur weiter zu professionalisieren.

Die Jazztage der Stadt Frankenthal wurden auch wieder erfolgreich durchgeführt und brachten der Stadt und dem GLEIS4 überregionale Aufmerksamkeit, da wir mit Nils Landgren einen absoluten Weltstar der Jazzszene engagieren konnten. Die Konzerte waren auch fast alle ausverkauft.

Auch das Strohhutfest war sehr erfolgreich, auch wenn die gestiegenen Kosten für Infrastruktur, Gagen und Technik das Ergebnis sehr belasten. Diese Aufwendungen belaufen sich mittlerweile auf ca. 25.000 Euro, die wir versuchen durch Sponsoren, Standmieten und Getränkeverkauf zu decken.

Im Sommer konnten wir wieder das GLEIS4 Open Air im Strandbad veranstalten. Wir versuchten auch hier, mehr Zuschauer durch ein hochkarätiges Tributebandkonzept zu erreichen. Leider lief der Vorverkauf erst sehr schleppend und als er zwei Wochen vor dem Event richtig anlief, machte uns der Wetterbericht ein Strich durch die Rechnung. Es regnete an allen Konzerttagen und das Open Air machte einen Verlust von ca. 30.000 Euro.

Das gemeinsame Singen „Mundorgel Reloaded“ mit Lagerfeuer auf dem Monte am Strandbad erfreute sich wieder größter Beliebtheit. Rund 150 begeisterte Sängerinnen und Sänger fanden sich zum Liederabend unter freiem Himmel ein.

Das alljährliche Soundcheck Schülerbandfestival wurde in Kooperation mit Frankenthaler Schulen, der Music Academy und dem Musikhaus am Strandbad durchgeführt. Leider belastete dies zusätzlich den Haushalt des GLEIS4.

2. Förderungen

Zum Neustart und zur Umsetzung des Programms erhielt das GLEIS4 folgende kulturspezifische Hilfen:

• NEUSTART Kultur Initiative Musik 1	40.000,00 €
• NEUSTART Kultur Initiative Musik 2	40.000,00 €
• Förderung der Jazztage Frankenthal (Land)	10.000,00 €
• Förderung der Jazztage Frankenthal (Stadt)	1.000,00 €
• Förderung der Reihe Jazz im GLEIS4	13.000,00 €
Summe:	104.000,00 €

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Betriebsergebnis

Das GLEIS4 machte 2023 einen Verlust von 23.481,20 €.

Da der Betrieb wieder ohne Unterbrechung und mit höheren Zuschauerzahlen als 2019 lief, konnten wir die Umsatzerlöse zu 2022 verdoppeln. Hier sind allerdings auch die Umsätze des Open-Airs, eine Verdopplung der Einnahmen aus Vermietungen und mehr Sponsorengelder enthalten.

Da Tiemo Feldmann 2022 den verbleibenden Gewinn des Corona Testzentrums spendete, konnten wir 2023 mit 86.322,68 € deutlich weniger Spenden generieren. Auch hier waren noch Rücklagen des Fördervereins enthalten, so dass diese Zahl 2024 nochmals geringer ausfallen wird.

Die sonstigen Erträge fallen mit 105.015,67 € etwas geringer aus, da die direkten Coronahilfen entfielen. Insgesamt konnten die Einnahmen jedoch um fast 39% gesteigert werden.

Neben dem Minus des GLEIS4 Open-Airs führten ein Mehr an Veranstaltungen und höhere Einkaufspreise auf der Ausgabenseite zu einem Anstieg zwischen 40% und 80%, so dass die Gesamtkosten um 43% stiegen. Im Detail führte der Zuwachs an Veranstaltungen zu deutlich mehr Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Helfer, zu entsprechend höheren Ausgaben für GEMA, Gagen, Hotelkosten und Dekoration für Partys. Leider versäumte die Reinigungsfirma einen Teil der Kosten von 2021 und 2022 in Rechnung zu stellen. Somit kam es 2023 zu einer deutlichen Nachzahlung von ca. 12.000 Euro.

Da ein Kulturbetrieb nur wenige Möglichkeiten bietet, solche Verluste kurzfristig auszugleichen, resultiert daraus auch das negative Jahresergebnis. Das GLEIS4 konnte

in den letzten neun Jahren ein Stammkapital von knapp über 23.481,20 € erwirtschaften, weshalb durch den Fehlbetrag keine Überschuldung nach Insolvenzrecht vorliegt.

4. Aktueller Lagebericht

Das GLEIS4 ist sehr gut in das aktuelle Geschäftsjahr gestartet und konnte bereits erfolgreich die Weichen für den Ausbau der neuen Location in der Eisenbahnstraße 82 stellen. Sehr viele Firmen des Frankenthaler Mittelstandes werden das GLEIS4 mit Rabatten von bis zu 100% unterstützen.

Nach aktuellem Stand, der auch der Webseite des GLEIS4 zu entnehmen ist, gibt es bereits Spenden, Sponsorings und Darlehen von über 60.000 €. Die Einsparungen durch die Unterstützung von Firmen liegen bereits bei fast 200.000 €. Auch der Förderverein konnte dieses Jahr schon 40 neue Mitglieder begrüßen. Wir hoffen, dass sich dieser Trend noch verstärkt, sobald wir im Juli vor Ort mit den Umbaumaßnahmen beginnen können, so dass noch dieses Jahr ein erfolgreicher Start in der neuen Heimat des GLEIS4 gelingen kann.



Tiemo Feldmann, 29.05.2024

Anlagen

- 1) Überblick Einnahmen und Ausgaben
- 2) Einnahmen und Ausgaben im Detail